



Arnsberger Kontakt- und Informationsstelle für
Selbsthilfegruppen im Hochsauerlandkreis

Presse-Information

Nr. xx

Arnsberg, 19.06.2019

Gruppengründung ADHS bei Erwachsenen

Erstes Treffen Anfang Juli geplant

Hochsauerland/Arnsberg.

ADHS –bei diesem Thema denkt man meistens an betroffene Kinder und Jugendliche. Diese Erkrankung betrifft jedoch auch viele Menschen im Erwachsenenalter. Bei vielen Personen wird die Erkrankung leider erst spät diagnostiziert, nach dem diese oft einen langen Leidensweg hinter sich haben.

Die Symptome sind vielfältig und werden manchmal als Charakterschwäche abgetan statt als Symptome einer manifesten Krankheit erkannt.

Anzeichen von ADHS im Erwachsenenalter sind verminderte Leistungsfähigkeit, Einschränkungen im Straßenverkehr, Schwierigkeiten in sozialen Beziehungen, geringes Selbstwertgefühl, Vermeidungsverhalten und Suchtprobleme.

Nach dem gut besuchten Vortrag von Dr. med. Rüdiger Holzbach vom Klinikum Hochsauerland im April möchten sich nun einige Betroffene mit Unterstützung der AKIS im HSK und des Sozialwerks St. Georg zu einer Selbsthilfegruppe zusammenschließen.

Das erste Treffen findet am 04. Juli um 17:30 Uhr in den Räumen des Sozialwerks St. Georg, Burgstr. 1 in 59755 Arnsberg statt. Alle Betroffenen und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Für Fragen und zur Anmeldung melden Sie sich bitte beim Sozialwerk St. Georg, Carina Röttger unter 0175 4308172, Mail: C.Roettger@sozialwerk-st-georg.de oder bei der AKIS im HSK unter Tel. 02932 201-2270, Mail: selbsthilfe@arnsberg.de.